

Kurs Nr. 273

Fachseminar der Reihe «Freizeit und Erholung im Wald»

Kosten der Erholung im Wald

Donnerstag, 14. September 2017, Grangeneuve, Kanton FR



Bild: Brigitte Wolf, AfW

Träger



Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera

Lokaler Partner



ANGABEN ZUM THEMA

Die Erholung im Wald ist für die Waldeigentümer und Forstbetriebe mit erheblichen Kosten verbunden. Angesichts der steten Bevölkerungszunahme und der verstärkten gesellschaftlichen Beanspruchung des Waldes für Freizeit und Erholung stellen sich damit folgende Fragen: Welche Kosten verursachen Freizeit und Erholung im Wald? Wie setzen sich diese Kosten zusammen und durch welche Faktoren werden sie beeinflusst? Wie werden die Kosten erhoben respektive wie können sie rechnerisch ermittelt werden? Wie werden die Kosten in der Betriebsabrechnung ausgewiesen (z.B. BAR)? Vor diesem Hintergrund sollen anhand von konkreten Beispielen Erfahrungswerte und Grundlagen zur Kostenermittlung vorgestellt werden.

ZIELE DER VERANSTALTUNG

Die Teilnehmenden

- verfügen über aktuelle und solide Fakten und Erfahrungswerte zu den Kosten der Erholung im Schweizer Wald,
- wissen, wie sich diese Kosten zusammensetzen und welche Faktoren die Erholungskosten massgeblich beeinflussen,
- können in Anlehnung an bestehende Beispiele und Grundlagen die Kosten der Erholung für eigene Zwecke herleiten.

ZIELPUBLIKUM

Waldeigentümer, Forstbetriebe, Gemeinden, Forstbehörden, Beratungsbüros.

TAGESLEITUNG UND REFERIERENDE

Tagesleitung und Moderation:

Brigitte Wolf, Geschäftsleiterin Arbeitsgemeinschaft für den Wald (AfW) und
Clémence Dirac Ramohavelo, BAFU, Abteilung Wald

Referierende:

Patric Bürgi, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

Stefan Flückiger, Forstmeister Forstbetrieb Burgergemeinde Bern

Jacques Galley, Directeur corporation Forêts-Sarine, Hauterive FR

Ruedi Iseli, Hasspacher & Iseli GmbH, Olten

Markus Lack, Betriebsleiter Forstrevier Allschwil/vorderes Leimental

Philippe Magnenat, Ville de Lausanne, Service des parcs et domaines, Lausanne

Frédéric Schneider, Amt für Wald, Wild und Fischerei, Fribourg

PROGRAMM VON DONNERSTAG, 14. SEPTEMBER 2017

EINSTIEG UND FALLBEISPIELE / VORMITTAG

09.00	Begrüssung und Einleitung	B. Wolf / C. Dirac
	L'approche fribourgeoise - ouverture	F. Schneider
	Mindererträge und Mehraufwände im Erholungswald: Eine Übersicht	P. Bürgi
	Über Kostenwerte und deren Herleitung	R. Iseli
	Erste Diskussionsrunde zum Einstieg	B. Wolf / C. Dirac
	Pause	
	Fallbeispiel Bern: Zahlen und Fakten zur Erholung im Wald	S. Flückiger
	Erholungskosten im Allschwiler Wald im Laufe der Jahre	M. Lack
	Le cas de Lausanne	P. Magnenat
	Corporation Forêts-Sarine : identification des coûts de la fonction d'accueil via le CEF	J. Galley
	Zweite Diskussionsrund zu den Fallbeispielen	B. Wolf / C. Dirac
12.15	Mittagessen	

VERTIEFUNG AM OBJEKT / NACHMITTAG (findet im Gelände statt)

13.30	Verschiebung ins Gelände	F. Schneider
	Bearbeitung von idealtypischen Fällen. Die Teilnehmenden bearbeiten in Kleingruppen je fünf verschiedene Fälle und leiten die erwarteten Kosten her: (a) Holzschlag und Sicherung (b) Wegunterhalt: Wieviel zu welchen Kosten? (c) Stehendes Totholz und seine Auswirkungen (d) Waldhütte und Umschwung (e) Bank mit Aussichtsfenster	B. Wolf / C. Dirac
	Die Ergebnisse werden ausgetauscht und die Annahmen und Folgerungen diskutiert.	
	Schlussdiskussion	B. Wolf / C. Dirac
	Rückverschiebung nach Grangeneuve	F. Schneider
17.00	Ende	

ANGABEN ZUM ORT UND ZUR ORGANISATION

DATUM, ORT UND ZEIT

Donnerstag, 14. September 2017; Beginn: 09.00 Uhr; Ende: 17.00
Ort: Grangeneuve, Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg,
Route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux, 026 305 55 00.
Abfahrt Bus ab Grangeneuve Inst. Agricole -> Freiburg Bahnhof: 17.22 Uhr.
(vgl. Anreiseinformationen).

SPRACHE

Die Kursleitung erfolgt in Deutsch und in Französisch, die Referate sind in der Muttersprache der Referierenden (D, F). Alle Präsentationsfolien und die Übungsblätter für den Nachmittag sind zweisprachig (D/F).

TEILNAHMEGEBÜHREN

CHF 390.00 pro Person
CHF 340.00 für Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen
CHF 100.00 für Studierende
(inklusive Kursunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke)

UNTERLAGEN

Den Teilnehmenden wird eine Dokumentation mit den Inhalten der Referate zum behandelten Thema sowie Unterlagen zu den fünf Übungsobjekten vom Nachmittag abgegeben.

ANMELDUNG

Anmeldung via Internet: www.fowala.ch, Anmeldefrist: 25.08.2017. Die angemeldeten Personen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie Informationen zur Anreise.

ABMELDUNG

Bei Abmeldung weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

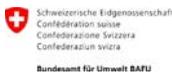
AUSKUNFT

Kurssekretariat: Arbeitsgemeinschaft für den Wald AfW, Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald - groupe de travail accueil en forêt; c/o Brigitte Wolf, Ebnetstrasse 21, 3982 Bitsch.

Telefon: 027 927 14 33; E-Mail: info@afw-ctf.ch.

Finanzielle Unterstützung beim Bundesamt für Umwelt BAFU angefragt

Partner



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato italiano di qualità per istituzioni di formazione continua